

How-To anything

Eine Sammlung unserer How-Tos und Anleitungen

- Sprecher
 - How-To Sprecher: Das wichtigste im Überblick
 - Sprecher-Timeline: Was wann und wie?

Sprecher

Alles das, was Sprecher so tun. Was ist eigentlich unsere Aufgabe? Wann sollten wir uns wie und wo einschalten? An welche Fristen müssen wir denken?

How-To Sprecher: Das wichtigste im Überblick

Was heißt es eigentlich, Sprecher:in zu sein?

Als Sprecher:in bist du in erster Linie die Außenrepräsentation der Fachschaft bei den Menschen. Personen wie die Referentin des Studiendekans bzw. der Studiendekanin, Alexandra Müller, wird sich primär mit dir unterhalten, weil du in den Augen der Uni Chef:in bist.

Innerhalb der Fachschaft ist deine Rolle aber gar nicht so mächtig wie sie klingt. Die Teams mit ihren jeweiligen Teamleiter:innen arbeiten vollständig autark und es ist NICHT deine Aufgabe, den Teams in ihr Tagesgeschäft hineinzupfuschen. Das heißt nicht, dass du dich nicht in einem Team engagieren kannst, ganz im Gegenteil! Aber Entscheidungen, die nur das Team betreffen, trifft in erster Linie die Teamleitung.

Es kann schon mal sein, dass die Teamleitung zu dir kommt, um nach Rat oder Hilfe zu fragen. In dem Moment kannst du natürlich tun, was du für richtig hältst.

Bei internen Problemen zwischen Mitgliedern agierst du als Schlichter:in. Hierbei solltest du ganz besonders darauf achten, immer die ruhigste Person im Raum zu sein. Ja, es gibt Themen und Debatten, die schnell Emotional werden, aber du musst auch in stressigen Situationen einen möglichst kühlen Kopf bewahren können.

Sprecher:in sind immer zwei Personen - und das aus gutem Grund. Sprecht euch ab, organisiert euch untereinander und findet eine Aufgabenteilung, die für euch beide passt. Bewährte Modelle sind zum Beispiel, dass den Organisatorischen Kram wie die Weihnachtsfeier, Tischreservierungen für die Semesteressen und so etwas bei der/dem zweiten Sprecher:in liegt, aber daran müsst ihr euch nicht halten. Jedes Duo findet eine eigene Dynamik.

Als Sprecher solltet ihr einen groben Überblick darüber haben, was bei den Teams so passiert. Das heißt nicht, dass ihr jede E-Mail lesen müsst, aber ihr solltet ab und zu mal bei den Teamleitungen nachfragen, ob sie irgendwas brauchen oder ob man sie unterstützen kann. In der Regel passiert so etwas bei den GeTe-Sitzungen.

GeTe-Sitzungen?

GeTe steht für Gewählte und Teamleiter. Das ist quasi der Kern der Fachschaft. Hier werden Themen, die nicht direkt mit allen Leuten öffentlich besprochen werden sollten, gemeinsam abgesprochen. Dazu gehören Dinge wie die Wahllisten oder Personaldebatten, sollte es Probleme mit einem Mitglied geben. Im übrigen trifft sich die GeTe ca. 3 mal pro Semester, aber es kann nach Bedarf auch häufiger oder auch seltener sein.

Als Sprecher leitet ihr diese Sitzungen übrigens! Aber keine Angst, das ist sehr viel entspannter als das Leiten einer Fachschaftssitzung. Es gibt auch keine Protokollvorlagen oder so etwas, meistens wird einfach in ein Word-Dokument eine Liste an Punkten eingetragen, damit man nachlesen kann, was eigentlich besprochen wurde.

Was sind meine Aufgaben als Sprecher:in

Als Sprecher:in kann man deine Aufgaben ziemlich gut aufteilen. Feste Aufgaben hast du relativ wenige, dafür sind viele davon sehr wichtig!

Direkt nach einer Wahl sollte zum Beispiel die Verwaltung des UnivIS darüber informiert werden, wer die neuen Sprecher sind und wer sonst noch gewählt ist, damit das entsprechend aktualisiert werden kann.

Dazu bist du als Sprecher auch für unseren Förderverein zuständig, aber dazu gibt es an anderer Stelle mehr.

Was auch in deinen Aufgabenbereich fällt sind Dinge wie das organisieren der Semesteressen, das organisieren der Weihnachtsfeier und das organisieren der Weihnachtsgeschenke. Für all diese Dinge gibt es aber separate Seiten zum nachlesen ;)

Deine wichtigste Aufgabe ist aber das organisieren und aufstellen der Wahlliste! Nimm das nicht auf die leichte Schulter, das ist uns schon mehrfach auf die Füße gefallen. Gegen Dezember/Januar sollte sich die GeTe schon einmal erste Gedanken dazu machen, wer eigentlich in der nächsten Legislatur die Posten der neuen Sprecher und ggf. auch Teamleiter übernehmen könnte. Das hat den Hintergrund, dass die Wahlliste immer Mitte Mai eingereicht werden muss, aber von Mitte Februar bis Mitte April Vorlesungsfreie Zeit ist. Während dieser Vorlesungsfreien Zeit sollte man schon mal mit den potenziellen Sprecherdkandidat:innen sprechen!

Aber dazu gibt es auch eine Seite mit mehr Details und Tipps :D

Sprecher-Timeline: Was wann und wie?

Zwischen Juli und Oktober

Nach der Bekanntgabe der Ergebnisse der Hochschulwahlen:

Die neuen Sprecher und die alten Sprecher treffen sich und die alten zeigen den neuen die wichtigsten Personen und Einrichtungen der Fakultät. Bei einigen Personen sollten die neuen Sprecher auch vorgestellt werden!

- Wo müssen die neuen vorgestellt werden?
 - Alexandra Müller, Referentin des Studiendekans
 - Frau Reinlein, die Frau an der Pforte
 - Die Hausverwaltung, sprich die Hausmeister
- Optionale Vorstellung bei:
 - Stephan aus der Druckerei. Hier sollte die K-Teamleitung auf jeden Fall hin!
 - Frau Sachse-Thürer. Sie hilft gerne bei allem rund um den Fakultätsrat!
- Welche Räume sollten die neuen Sprecher kennen?
 - Das Dekanat
 - Den Sitzungssaal

Dazu sollte es vor Beginn des Semesters eine kurze GeTe geben, in der alle Ämter die wechseln einmal übergeben werden. Das muss nicht, ist aber schon sinnvoll, besonders wenn neben den Sprechern auch noch Teamleitungen wechseln.

Dazu kommt, dass ihr an info.univis@uni-bamberg.de eine E-Mail schreibt, in der ihr kurz erläutert, wer die neuen Sprecher sind, damit das UnivIS entsprechend aktualisiert werden kann.

Preis der guten Lehre:

Ende September/Anfang Oktober wird immer der Fakultätsweite Preis der guten Lehre vergeben. Dazu kontaktiert euch das Studiendekanat, da von der Fachschaft zwei Personen dort teilnehmen müssen.

Es sollte darauf geachtet werden, dass es nach Möglichkeit eine Frau und ein Mann sind. In der Vorbereitung wird eine Liste der Kandidat:innen vom Studiendekanat vvorbereitet. Basierend auf den zur Verfügung gestellten Infos sollten von den Vertreter:innen, welche die Sprecher bestimmen, drei Favoriten in fester Rangfolge ausgearbeitet werden, um diese beim Gremium der Preisverleihung begründet vorstellen zu können.

Anfang Oktober

Vor den EETs:

Während der EETs habt ihr die große Ehre, die erste Rede bei der Begrüßung der Erstis zu halten! Falls ihr da eine Vorlage haben möchtet, fragt bei den alten Sprechern. Da geistert mit Sicherheit noch deren Version der Rede herum. Es gilt: Ihr seid Studis und redet vor Studis. Versteift euch nicht zu sehr und zeigt, dass ihr nicht irgendwie anders seid, sondern ein Studi wie jede:r andere:r.

Spätestens zwei Wochen vor der ersten Sitzung:

Spätestens jetzt solltet ihr eine Abstimmung für das Semesteranfangssessen machen. Fragt einfach mal ab, wohin es gehen soll (Aufgrund der größentechnischen und entfernungstechnischen Einschränkungen bieten sich in Bamberg eigentlich nur das Bürgerheart, das Salino oder das Ganesha an).

Macht Zeitnah noch eine Abfrage darüber, wer alles kommt, damit ihr Plätze reservieren könnt. Reserviert lieber drei bis fünf Plätze mehr wegen möglichen nachzüglern.

Organisieren der ersten GeTe des Semesters:

Das ist gar nichts großes - erstellt nur eine Terminumfrage, um einen Termin für die GeTe zu finden. Es hat sich bewährt, wenn der/die Sprecher:in, mit mehr Terminen einige Terminvorschläge macht, an denen er/sie kann. Meistens gehts eher Richtung 18 Uhr an irgendeinem Abend in der Woche. So als Faustregel, wie viele GeTe-Sitzungen man machen sollte (und wann):

- Eine nach Semesterstart ist sehr sinnvoll, um zu besprechen, was in der Vorlesungsfreien Zeit passiert ist und was jetzt ansteht
- Eine Ende November/Anfang Dezember, um über die Wahlliste zu sprechen
- Bei Bedarf noch eine vor der Klausurenphase des Wintersemesters
- Eine im April, zum Semesterstart, um die Planung der Liste zu finalisieren
- Eine im Juli/August um eine Übergabe zu machen

Ihr könnt auch mehr machen, das entscheidet ihr einfach nach Bedarf.

November

Wahlliste

Ihr solltet euch innerhalb der GeTe Gedanken darüber machen, wer künftig als Sprecher in Frage kommt. Die Gründe dazu wurden ja bereits erläutert. Zudem sollte man auch schonmal darüber sprechen, wer von der aktuellen GeTe noch wie lange da ist. Das ist wichtig um zu wissen, mit wie vielen Leuten man in der nächsten Legislatur rechnen kann. Das heißt übrigens nicht, dass nur weil jemand aus der GeTe kann und möchte, diese Person zwangsläufig auf der Liste landen muss. Aber das ist nur eine Randbemerkung. Außerdem solltet ihr schonmal klären, ob es StuPa-interessierte gibt.

Die Fakultät SoWi hat im übrigen um die 7 +/- 1 Mandate (hängt von der Anzahl der Studis an der Fakultät ab). Bestimmte Ämter (wie zum Beispiel Mitglied des StuPa) kann man nur mit einem Mandat machen. Die Gremien, in die das StuPa entsendet, gehen aber auch ohne Mandat.